



Hans Sterneder
Der Edelen Not

Vision um die Naumburger Figuren

96 Seiten
 Hardcover
 12,00 EUR (DE) / 12,40 EUR (AT)
 ISBN 978-3-940964-06-9



Eine der schönsten tragischen Liebesgeschichten der Weltliteratur. Sehr knapp, sehr eindringlich und sehr kraftvoll erzählt.

Die höfische Welt des Mittelalters. Uta von Ballenstedt und Wilhelm von Camburg sind fast noch Kinder, als sie sich zum ersten Mal begegnen, doch schnell wird ihnen klar: Sie gehören zusammen. Er, der Feingeist, und sie, seine Seelenverwandte. So reifen sie heran in der Gewissheit einer gemeinsamen Liebe und eines gemeinsamen Lebens. Doch dann kommt alles ganz anders.

Wilhelm zieht mit dem Kaiser nach Italien. Der Zug dauert mehrere Jahre, seine Briefe erreichen sie nicht, und ihr Vater drängt sie zur Hochzeit mit einem anderen. Doch sie widersteht dem Werben und hält ihrem Liebsten die Treue. Da verbreiten Vater und Brautwerber die Nachricht, Wilhelm sei tot. Utas Widerstand erlischt, und sie heiratet den Falschen. Nur wenige Tage später kehrt Wilhelm an der Seite des Kaisers heim ...

Hans Sterneder (1889 – 1981)

Dichter, Mystiker und Kosmosoph. Professor und Träger des höchsten Ordens für Wissenschaft und Kunst I. Klasse. Er galt als eine der lebenswürdigsten Dichterpersönlichkeiten Österreichs und sah seine Aufgabe darin, hohe Dichtkunst mit kosmisch-geistigem Lebenserkennen zu verschmelzen.

Thomas Eich-Verlag

Hochstraße 6
 56307 Dürrholz
 Fax: +49 2684 958905
 www.eich-verlag.de

Presse
 Thomas Eich M. A.
 Tel.: +49 2684 958906
 presse@eich-verlag.de

Mitglied im
 Börsenverein des
 Deutschen Buchhandels
 Verkehrsnummer: 12970

